



Folgende Kompetenzen aus den verschiedenen Fachbereichen werden durch das Programm von «bewegte Geschichten» gefördert. Nach jedem aufgeführten Kompetenzbereich werden die betreffenden Inhalte aus dem Programm aufgeführt.

Deutsch

D.1 Hören

- > D.1.A.1
Die Schülerinnen und Schüler können Laute, Silben, Stimmen, Geräusche und Töne wahrnehmen, einordnen und vergleichen. Sie können ihren rezeptiven Wortschatz aktivieren, um das Gehörte angemessen schnell zu verstehen.
- > D.1.B.1
Die Schülerinnen und Schüler können wichtige Informationen aus Hörtexten entnehmen.
- > D.1.D.1
Die Schülerinnen und Schüler können ihr Hörverhalten und ihr Hörinteresse reflektieren.

Die oben genannten Kompetenzen werden durch folgende Inhalte aus «bewegte Geschichten» (Element G, E, K, S) gefördert:

- > Vorlesen von Geschichten durch die Lehrperson
- > Reflexion durch Gespräche und das Lesetagebuch

D.2 Lesen

- > D.2.A.1
Die Schülerinnen und Schüler verfügen über Grundfertigkeiten des Lesens. Sie können ihren rezeptiven Wortschatz aktivieren, um das Gelesene schnell zu verstehen.
- > D.2.C.1
Die Schülerinnen und Schüler können literarische Texte lesen und verstehen.
- > D.2.D.1
Die Schülerinnen und Schüler können ihr Leseverhalten und ihre Leseinteressen reflektieren.

Die oben genannten Kompetenzen werden durch folgende Inhalte aus «bewegte Geschichten» (Element G, S) gefördert:

- > Geschichten lesen und verstehen
- > bekannte und neue Wörter aus den Geschichten lernen, aktivieren und repetieren
- > Animation durch eine bewegte Geschichte, um ein ganzes Buch zu lesen
- > Thema «Meine Geschichte – Deine Geschichte»

D.3 Sprechen

> D.3.A.1

Die Schülerinnen und Schüler können ihre Sprechmotorik, Artikulation, Stimmführung angemessen nutzen. Sie können ihren produktiven Wortschatz und Satzmuster aktivieren, um angemessen flüssig zu sprechen.

> D.3.B.1

Die Schülerinnen und Schüler können sich in monologischen Situationen angemessen und verständlich ausdrücken.

> D.3.D.1

Die Schülerinnen und Schüler können ihr Sprech-, Präsentations- und Gesprächsverhalten reflektieren.

Die oben genannten Kompetenzen werden durch folgende Inhalte aus «bewegte Geschichten» (Element G, E, K, L, A, S, Z) gefördert:

- > Lesetrainings
- > Textverständnis durch Lesetagebücher
- > Auftritte mit Texten vor Klassen und Eltern
- > Anleiten von Übungen mit klaren und den Zuhörenden adäquaten Erklärungen
- > Reflexion der Auftritte anhand Rückmeldungen, Audio- und Filmaufnahmen

D.4 Schreiben

> D.4.B.1

Die Schülerinnen und Schüler kennen vielfältige Textmuster und können sie entsprechend ihrem Schreibziel in Bezug auf Struktur, Inhalt, Sprache und Form für die eigene Textproduktion nutzen.

> D.4.C.1

Die Schülerinnen und Schüler können ein Repertoire an angemessenen Vorgehensweisen zum Ideen finden und Planen aufbauen und dieses im Schreibprozess zielführend einsetzen.

> D.4.E.1

Die Schülerinnen und Schüler können ihren Text in Bezug auf Schreibziel und Textsortenvorgaben inhaltlich überarbeiten.

> D.4.G.1

Die Schülerinnen und Schüler können über ihren Schreibprozess und ihre Schreibprodukte nachdenken und deren Qualität einschätzen.

Die oben genannten Kompetenzen werden durch folgende Inhalte aus «bewegte Geschichten» (Element S) gefördert:

- > Lesetagebuch
- > Parallel-Geschichten und eigene Geschichten schreiben mit gegenseitiger Reflexion
- > «Meine Geschichte – Deine Geschichte»

D.6 Literatur im Fokus

> D.6.A.1

Die Schülerinnen und Schüler können spielerisch und kreativ gestaltend mit literarischen Texten umgehen.

> D.6.A.2

Die Schülerinnen und Schüler können über literarische Texte und die Art, wie sie die Texte lesen, ein literarisches Gespräch führen. Sie reflektieren dabei, wie sie die Texte verstehen und die Texte auf sie wirken.

> D.6.B.1

Die Schülerinnen und Schüler kennen einzelne Autor/innen der Kinder-, Jugend- und Erwachsenenliteratur und können Texte aus verschiedenen Kulturen lesen, hören, sehen und deren Besonderheiten erkennen und wertschätzen.

> D.6.C.1

Die Schülerinnen und Schüler erfahren, erkennen und reflektieren, dass literarische Texte in Bezug auf Inhalt, Form und Sprache bewusst gestaltet sind, um eine ästhetische Wirkung zu erzielen. Sie kennen wesentliche Merkmale von Genres und literarischen Gattungen.

Die oben genannten Kompetenzen werden durch folgende Inhalte aus «bewegte Geschichten» (Element G, A) gefördert:

- > Geschichten kennen lernen, erleben und reflektieren
- > Geschichten kreativ umsetzen und vor Klassen und Eltern aufführen

Natur, Mensch, Gesellschaft

NMG.10 Gemeinschaft und Gesellschaft - Zusammenleben gestalten und sich Engagieren

- > NMG.10.1
Die Schülerinnen und Schüler können auf andere eingehen und Gemeinschaft mitgestalten.
- > NMG.10.2
Die Schülerinnen und Schüler können Freundschaft und Beziehungen pflegen und reflektieren.

Die oben genannten Kompetenzen werden durch folgende Inhalte aus «bewegte Geschichten» (Element G, E, A) gefördert:

- > lösen der Erlebnisübungen / Reflexion des Arbeitsprozesses
- > Vorbereitung und Auftritt in anderen Klassen und am Elternanlass
- > spezifische Themen aus Geschichten

NMG.11 Grunderfahrungen, Werte und Normen erkunden und reflektieren (Ethik, Religionen, Gemeinschaft)

- > NMG.11.1
Die Schülerinnen und Schüler können menschliche Grunderfahrungen beschreiben und reflektieren.
- > NMG.11.2 / ERG.1.2
Die Schülerinnen und Schüler können philosophische Fragen stellen und über sie nachdenken.
- > NMG.11.3 / ERG.2.1
Die Schülerinnen und Schüler können Werte und Normen erläutern, prüfen und vertreten.
- > NMG.11.4 / ERG.2.2
Die Schülerinnen und Schüler können Regeln, Situationen und Handlungen hinterfragen, ethisch beurteilen und Standpunkte begründet vertreten.

Die oben genannten Kompetenzen werden durch folgende Inhalte aus «bewegte Geschichten» (Element G, E, K) gefördert:

- > Vielfalt der Geschichten aus Kinder- und Jugendliteratur aus aller Welt mit ihren thematisch passenden erlebnisorientierten Übungen
- > Reflexion und Auseinandersetzung

Bewegung und Sport

> BS.2.B.1

Die Schülerinnen und Schüler können Körperspannung aufbauen, ihren Körper stützen und die Gelenke in funktionellem Umfang bewegen. Sie wissen, wie sie Beweglichkeit und Kraft trainieren können.

> BS.3.A.1

Die Schülerinnen und Schüler können ihren Körper wahrnehmen, gezielt steuern und sich in der Bewegungsausführung korrigieren.

> BS.4.A.1

Die Schülerinnen und Schüler können Spiele spielen, weiterentwickeln und erfinden, indem sie gemeinsam Vereinbarungen treffen und einhalten.

> BS.4.C.1

Die Schülerinnen und Schüler können gewandt und mit Strategie fair kämpfen.

Die oben genannten Kompetenzen werden durch folgende Inhalte aus «bewegte Geschichten» (Element E, K) gefördert:

- > Erlebnisübungen durchführen
- > Konzentrationsübungen durchführen

Berufliche Orientierung

> BO.1.1

Die Schülerinnen und Schüler können ihr Persönlichkeitsprofil beschreiben und nutzen.

Die oben genannten Kompetenzen werden durch folgende Inhalte aus «bewegte Geschichten» (Element E, A) gefördert:

- > sich bei Erlebnisübungen als Wirksam erleben; seine Rolle in einem Team reflektieren, finden und festigen
- > Erlebnisübungen als Test zur Auswahl des «geeigneten Auszubildenden»
- > Auftrittstrainings stärken das Selbstvertrauen und ermöglichen ein vorteilhaftes Profil

Überfachliche Kompetenzen

Personale Kompetenzen (Selbstreflexion, Selbstständigkeit und Eigenständigkeit)

> **Selbstreflexion: Eigene Ressourcen kennen und nutzen**

Die Schülerinnen und Schüler ...

- > können eigene Gefühle wahrnehmen und situationsangemessen ausdrücken.
- > können Stärken und Schwächen ihres Lern- und Sozialverhaltens einschätzen.
- > können auf ihre Stärken zurückgreifen und diese gezielt einsetzen.
- > können Fehler analysieren und über alternative Lösungen nachdenken.
- > können eigene Einschätzungen und Beurteilungen mit solchen von aussen vergleichen und Schlüsse ziehen (Selbst- und Fremdeinschätzung).
- > können aus Selbst- und Fremdeinschätzungen gewonnene Schlüsse umsetzen.

Die oben genannten Kompetenzen werden durch folgende Inhalte aus «bewegte Geschichten» (Element E, K, A) gefördert:

- > ressourcenorientiert Ideen finden und mithilfe der Übungen Lösungen entwickeln
- > Resilienz stärken, wenn eine Übung nicht erfolgreich durchgeführt wurde
- > bei Auftritten sich seiner Rolle und seiner persönlichen Möglichkeiten bewusst sein
- > klares, faires und lösungsorientiertes Rückmelden bei Trainings und Auftritten

> **Selbstständigkeit: Schulalltag und Lernprozesse zunehmend selbstständig bewältigen, Ausdauer entwickeln**

Die Schülerinnen und Schüler ...

- > können sich in neuen, ungewohnten Situationen zurechtfinden.
- > können Herausforderungen annehmen und konstruktiv damit umgehen.
- > können sich Unterstützung und Hilfe holen, wenn sie diese benötigen.

Die oben genannten Kompetenzen werden durch folgende Inhalte aus «bewegte Geschichten» (Element G, E, K, L, A, S, Z) gefördert:

- > Auftritte vor anderen Klassen und Erwachsenen
- > Übungen anleiten und auswerten
- > individuelle Choreografie der Geschichte entwickeln
- > selbständiges Arbeiten in der Gruppe, mit der Möglichkeit, Hilfe bei Lehrpersonen zu holen
- > Auftritte den gegebenen Umständen anpassen

> **Eigenständigkeit: Eigene Ziele und Werte reflektieren und verfolgen**

Die Schülerinnen und Schüler ...

- > können sich eigener Meinungen und Überzeugungen (z.B. zu Geschlechterrollen) bewusst werden und diese mitteilen.
- > können die Argumente zum eigenen Standpunkt verständlich und glaubwürdig vortragen.
- > können in Auseinandersetzungen nach Alternativen oder neuen Wegen suchen.

Die oben genannten Kompetenzen werden durch folgende Inhalte aus «bewegte Geschichten» (Element G, E) gefördert:

- > Themengeschichte zur Gendersensibilisierung (Geschichte «Ausgetrickst») mit Diskussion und Arbeitsaufträgen
- > geschlechterspezifische Geschichten
- > Durchsetzungsvermögen und Achtsamkeit bei der Lösungsfindung und Ausführung der Erlebnisübungen

Soziale Kompetenzen (Dialog- und Kooperationsfähigkeit, Konfliktfähigkeit und Umgang mit Vielfalt)

> **Dialog- und Kooperationsfähigkeit: Sich mit Menschen austauschen, zusammenarbeiten**

Die Schülerinnen und Schüler ...

- > können sich aktiv und im Dialog an der Zusammenarbeit mit anderen beteiligen.
- > können aufmerksam zuhören und Meinungen und Standpunkte von andern wahrnehmen und einbeziehen.
- > können je nach Situation eigene Interessen zu Gunsten der Zielerreichung in der Gruppe zurückstellen oder durchsetzen.
- > können Gruppenarbeiten planen.

Die oben genannten Kompetenzen werden durch folgende Inhalte aus «bewegte Geschichten» (Element G, E, A) gefördert:

- > Geschichten gemeinsam erleben und besprechen
- > eigene Geschichten und Erlebnisse vertreten
- > Auftritte gemeinsam entwickeln und trainieren
- > Durchsetzungsvermögen und Achtsamkeit gegenüber Mitarbeitenden bei der Lösungsfindung und Ausführung der Erlebnisübungen

> **Konfliktfähigkeit: Konflikte benennen, Lösungsvorschläge suchen, Konflikte lösen**

Die Schülerinnen und Schüler ...

- > können sich in die Lage einer anderen Person versetzen und sich darüber klar werden, was diese Person denkt und fühlt.
- > können Kritik angemessen, klar und anständig mitteilen und mit konstruktiven Vorschlägen verbinden.
- > können Kritik annehmen und die eigene Position hinterfragen.

Die oben genannten Kompetenzen werden durch folgende Inhalte aus «bewegte Geschichten» (Element G, E, Z) gefördert:

- > Geschichten erleben und sich in die Protagonisten einfühlen
- > sich zu Auftritten und Verhalten in Übungen gegenseitig Rückmeldung geben und Kritik annehmen

> **Umgang mit Vielfalt: Vielfalt als Bereicherung erfahren, Gleichberechtigung mittragen**

Die Schülerinnen und Schüler ...

- > können Menschen in ihren Gemeinsamkeiten und Differenzen wahrnehmen und verstehen.
- > können respektvoll mit Menschen umgehen.

Die oben genannten Kompetenzen werden durch folgende Inhalte aus «bewegte Geschichten» (Element G, E, A, K, Z) gefördert:

- > Geschichten erleben und sich in die Protagonisten einfühlen
- > sich bei Auftritten und Verhalten in Übungen gegenseitig wahrnehmen und respektieren

Methodische Kompetenzen (Sprachfähigkeit, Informationen nutzen und Aufgaben/Probleme lösen)

> **Sprachfähigkeit: Ein breites Repertoire sprachlicher Ausdrucksformen entwickeln**

Die Schülerinnen und Schüler ...

- > können sprachliche Ausdrucksformen erkennen und ihre Bedeutung verstehen.
- > können unterschiedliche Sachverhalte sprachlich ausdrücken und sich dabei anderen verständlich machen.

Die oben genannten Kompetenzen werden durch folgende Inhalte aus «bewegte Geschichten» (Element G, A) gefördert:

- > Geschichten mit ihren unterschiedlichen Charakteren und Wortfeldern erleben
- > Texte vielfältig gestalten und sich ihrer Wirkung bei Auftritten bewusst sein

> **Aufgaben/Probleme lösen: Lernstrategien erwerben, Lern- und Arbeitsprozesse planen, durchführen und reflektieren**

Die Schülerinnen und Schüler ...

- > können einschätzen, wie schwer oder leicht ihnen die Aufgaben/Problemlösungen fallen werden.
- > können neue Herausforderungen erkennen und kreative Lösungen entwerfen.

Die oben genannten Kompetenzen werden durch folgende Inhalte aus «bewegte Geschichten» (Element E, A) gefördert:

- > Erlebnisübungen lösen
- > Auftritte dem Kontext den Anforderungen entsprechend vorbereiten